

Schulcurriculum

für die Klassenstufen 1 bis 4

für das Fach Sachunterricht

Allgemeine Anmerkungen zu den Klassenstufen 1 bis 4
Der Thüringer Lehrplan und die dort formulierten lern-

Klasse 1- 2

0

Methodenkompetenz

Der Schüler kann

nach vorgegebenen Fragestellungen aus medialen Quellen wichtige Informationen auswählen und nutzen,
Ergebnisse vor der Klasse präsentieren.

Selbst- und Sozialkompetenz

Der Schüler kann

über Verantwortung bei der Haltung und Pflege von Haustieren reflektieren,
Maßnahmen zum Vogelschutz durchführen.

c) Bäume und Sträucher

Sachkompetenz

Der Schüler kann

Laub- und Nadelbäume sowie Sträucher der Schul- und Wohnumgebung erkennen in Bezug auf
Maßnahmen zum Schutz der Natur beschreiben.

Methodenkompetenz

Der Schüler kann

verschiedene Blätter und Früchte sammeln, betrachten und ordnen,
verschiedene Blätter und Früchte beschreiben,
Pflanzen miteinander vergleichen,
Sammlungen von Blättern und Früchten anlegen,

d) Lebensräume

Sachkompetenz

Der Schüler kann

Pflanzen und Tiere im Lebensraum Wiese bestimmen und beschreiben,
die Bedeutung und den Nutzen des Lebensraumes Wiese für Mensch und Tier beschreiben,
Maßnahmen zum Schutz der Natur benennen.

Methodenkompetenz

Der Schüler kann

ausgewählte Pflanzen und Tiere anhand von vorgegebenen Merkmalen vergleichen,
nach vorgegebenen Aufträgen mediale Quellen nutzen.

Selbst

b) Wasser

Der Schüler kann

die Zustandsformen von Wasser (fest und flüssig) beschreiben,
Eigenschaften des Wassers aus Experimenten ableiten und nennen:

o o
‡

c)

3. Raum und Zeit

a) Individuum in Raum und Zeit

Sachkompetenz

Der Schüler kann

sich im Raum orientieren in Bezug auf

Orte, Straßen, Plätze, Gebäude, Umland, ...) S + ... o

Räume und deren Funktionsmerkmale unterscheiden,

sich im Klassenraum, in der Schule, auf dem Schulgelände und in der näheren Umgebung

zurechtfinden in Bezug auf

Orte, Straßen, Plätze, Gebäude, Umland, ...) S + ... k S + ... h

Zeit erfassen in Bezug auf

Plätze, Straßen, Plätze, Gebäude, Umland, ...) S + ... K S + ... U o u

Methodenkompetenz

Der Schüler kann

Entfernungen schätzen und vergleichen,

Grundrisse zeichnen,

Rituale des guten Benehmens einhalten.

Methodenkompetenz

Der Schüler kann
Klassenveranstaltungen mitplanen,
Formen der Gesprächsführung unter Anleitung nutzen,
Spielregeln entwickeln und einhalten.

Selbst- und Sozialkompetenz

Der Schüler kann
den schulischen Lebensraum mitgestalten und verändern,
seinen Anteil an der Gemeinschaft im Spiel erleben,
gemeinschaftsfördernde Regeln einhalten,
Verantwortung für sein eigenes Verhalten übernehmen,
Mitschüler in ihrem Anderssein akzeptieren und tolerieren.

c) Heimat als regionaler Lebensraum

Sachkompetenz

Der Schüler kann
seinen Heimatort/ vorstellen in Bezug auf
Besonderheiten und Persönlichkeiten seiner näheren Umgebung nennen.

Methodenkompetenz

Der Schüler kann
nach vorgegebenen Fragestellungen aus medialen Quellen wichtige Informationen auswählen und nutzen,
in Gesprächen mit Zeitzeugen Informationen sammeln,
eigene Erlebnisse von Festen und Bräuchen erzählen,
Ergebnisse eigener Erkundungen (Wanderungen, Exkursionen, Ausflüge) mitteilen.

1. Lebewesen und Lebensräume

a) Mensch

Sachkompetenz

Der Schüler kann

die Entwicklung des menschlichen Lebens beschreiben in Bezug auf

Verhaltensregeln in Notsituationen beschreiben,
soziale Gemeinschaften (z. B. Ehe, Familie, Volk) vergleichen,
Maßnahmen zur gesunden Lebensweise nennen und ableiten

Methodenkompetenz

Der Schüler kann

die Funktionen der menschlichen Körperteile mit Hilfe von Versuchen sensorisch wahrnehmen und beschreiben,
Lebensmittel als gesundheitsfördernd einordnen.

Selbst- und Sozialkompetenz

Der Schüler kann

Regeln für einen verantwortungsbewussten Umgang für sich selbst und andere übernehmen in Bezug auf gesunde Lebensführung,
das Leben von Menschen mit geistigen und körperlichen Behinderungen akzeptieren und tolerieren,
das eigene und das andere Geschlecht achten,

Maßnahmen einer verantwortungsvollen Haltung und Pflege von Nutztieren beschreiben, verschiedene Arten der Tierhaltung beschreiben:

u
M t 8

Methodenkompetenz

Der Schüler kann
aus medialen Quellen selbstständig wichtige Informationen auswählen und nutzen,
Ergebnisse auch mit Hilfe von Kurzvorträgen vor der Klasse präsentieren.

Selbst- und Sozialkompetenz

Der Schüler kann

2. Natur und Technik

Sachkompetenz

a) Wetter

Der Schüler kann

die Wetterelemente benennen:

V
u k = V
† †

extreme Wettererscheinungen beschreiben (z. B. Tornado, Hurrikan) und ihre möglichen Folgen (z. B. Hochwasser, anhaltende Dürreperioden),
Zusammenhänge zwischen Sonne, Mond und Erde in Ansätzen erklären,
den Einfluss des Wetters auf das Leben von Tieren, Pflanzen und Menschen erklären.

b) Wasser

Der Schüler kann

alle Zustandsformen von Wasser nennen und Experimente durchführen zum

† †
M

Eigenschaften des Wassers erklären in Verbindung mit Experimenten

†
)

den Kreislauf des Wassers erklären,
die Bedeutung des Wassers als Lebensgrundlage für Tiere, Pflanzen und Menschen erklären,
die Bedeutung des Wassers als erneuerbarer Energieträger (Wassermühlen, Turbinen, Gezeitenkraftwerke) benennen,
die Aufbereitung des Wassers als Maßnahme des Trink- und Gewässerschutzes beschreiben,
Wasser als Ressource beschreiben in Bezug auf

†
u †
u † u †

c) Schall

Der Schüler kann

Schall erkennen und wahrnehmen in Verbindung mit Experimenten zur Schallausbreitung in verschiedenen Stoffen,
Vibration in verschiedenen Materialien (Holz, Metall, bei Geigen- und Gitarrensaiten, Trommeln) unterscheiden,
Teile des menschlichen Ohres benennen,
den Hörvorgang beschreiben,
Akustik in verschiedenartigen Räumen vergleichen (z. B. Schule, Keller, Theater, Kirche),
Maßnahmen des Lärmschutzes nennen und beschreiben.

Gestaltung und unterschiedliche Zweckmäßigkeit der Räume einer Schule vergleichen und diskutieren, sich einen Überblick über weiterführende Schulen verschaffen.

Methodenkompetenz

Der Schüler kann
schulische Veranstaltungen mit planen,
Formen der Gesprächsführung selbstständig anwenden,
die Entwicklung von Schule mit Hilfe von Zeitleisten darstellen,
Rituale des guten Benehmens einfordern.

Selbst- und Sozialkompetenz

Der Schüler kann
seinen Anteil an der Gestaltung des Schullebens einbringen,
Verantwortung übernehmen in Bezug auf
Aufgaben in der Klasse selbstständig erfüllen,
Schule als Lebensraum verschiedener Generationen und Ethnien erfahren.

c) Heimat als regionaler Lebensraum

Sachkompetenz

Der Schüler kann
einen Ort, eine Region oder ein Land vorstellen in Bezug auf
mit anderen Orten, Regionen oder Ländern,
Besonderheiten seiner näheren Umgebung darstellen sowie deren Bedeutung für die Region erklären.

Methodenkompetenz

Der Schüler kann
selbstständig aus medialen Quellen wichtige Informationen auswählen und nutzen,
Informationen aus verschiedenen Medien (z. B. Bücher, Karten, Internet) erschließen, auswählen und verwenden,
zu ausgewählten Themen diskutieren,

ausgewählte Aspekte (z. B. Alltag, Verkehrswege, Bevölkerungsdichte, Wirtschaft) für den regionalen Lebensraum erörtern.

Selbst- und Sozialkompetenz

Der Schüler kann

- den eigenen Anteil an Festen und Bräuchen in der Klasse einschätzen,
- Achtung vor dem Leben früherer Generationen entwickeln,
- Leistungen von Menschen respektieren und Toleranz gegenüber ihren Kulturen entwickeln,
- einen Ort, eine Region, ein Land als seinen Ort, seine Region, sein Land als Heimat in seiner Besonderheit und Schönheit annehmen,

M ... † ... † ... U ...

Medienbotschaften verstehen.